

Zeitschrift: Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand
Band: 37 (1973)
Heft: [9]

Rubrik: Sport in Switzerland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SPORT IN SWITZERLAND

Basel und Zürich jetzt gemeinsam an der Spitze

Leader Zürich verlor im Rivalenderby einen Punkt, so dass der in Sitten mit 2:1 erfolgreiche FC Basel gleichziehen konnte. Nur einen Punkt hinter dem Führungsduo folgen vier Mannschaften: Neuenburg-Xamax, St. Gallen, Grasshoppers und Lausanne. Erster Erfolg für die Young Boys. Chenois und La Chaux-de-Fonds weiterhin sieglos.

Die Fussballresultate

Nationalliga A: Chenois - St. Gallen 1:1 (1:1), Grasshoppers - Zürich 1:1 (1:1), Lausanne - Chiasso 2:0 (1:0), Lugano - Neuchatel-Xamax 0:0, Sitten - Basel 1:2 (0:0), Winterthur - Servette 2:0 (2:0), Young Boys - La Chaux-de-Fonds 4:2 (2:1).

Nationalliga B: Aarau - Young Fellows 2:0 (2:0), Biel - Martigny 0:0, Fribourg - Vevey 1:0 (1:0), Mendrisiostar - Grenchen 0:2 (0:1), Nordstern - Bellinzona 3:1 (0:1), Etoile Carouge - Tössfeld 1:3 (0:2), Luzern - Wettingen 1:1 (0:1).

Achtungserfolg der Schweizer Springreiter am CSIO Ostende

(Si.) Beachtlich schlug sich die zweite Garnitur der Schweizer Springreiter beim Nationenpreis des CSIO von Ostende. Hinter England belegte die Schweizer Equipe mit Rene Frei, Willi Melliger, Gerhard Etter und Rudenz Tamagni den ehrenvollen zweiten Rang.

1. England (Ann Moore mit Psalm, Derek Ricketts mit Beau Supreme, Tony Newbery mit Warwick und Roland Fernyhough mit Automatic) 12 (12+0). 2. Schweiz (Rene Frei mit Fruska, Willi Melliger mit Terrifier, Gerhard Etter mit Fregola und Rudenz Tamagni mit Tudor) $28\frac{3}{4}$ (8+20 $\frac{3}{4}$). 3. Italien 29 $\frac{1}{4}$ (17+12 $\frac{1}{4}$). 4. Belgien 35. 5. Frankreich 36 $\frac{1}{2}$. 6. Deutschland 56.

St.-Galler Pferdesporttage: Erwartungen erfüllt

Die beiden Haupttage brachten massenhaft Volk aufs Breitfeld und boten auch ausgezeichneten Sport. Das Springen der Meister ging an Paddy McMahon vor drei Schweizern. Walter Gabathuler siegte in der spannenden Puissance und rundete die auch sonst vorzüglichen Leistungen der Schweizer Reiter ab. Die Schlussprüfung schliesslich wurde eine Beute von Weltmeister David Broome.

Alle Ruder-Olympiasieger in Moskau geschlagen

Europameisterschaften mit überraschenden Niederlagen der DDR-Ruderer, denen sich nach vielen Jahren die Sowjets als ebenbürtig erwiesen. Die Gastgeber stellten die Titelhalter im Zweier- und Vierer-mit, während die Ostdeutschen im Doppelzweier, im Vierer-ohne und im Achter, die Rumänen im Zweier-ohne und die Bundesrepublik im Einer zu Goldmedaillen kamen. Der Schweizer Vierer Dubs/Fischer/Furler/Lindecker auf dem fünften Platz.

—Tages-Anzeiger 4/9/73